©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.a

Vermehrung der Sammlungen.

(1. April 1901 bis Ende März 1902.)

Archiv.

Der bedeutende Zuwachs an Archivalien kann hier nur summarisch aufgeführt werden.

A. Mit Vorbehalt des Eigenthums.

a) Für die Herrschaft Aurolzmünster.

Aus dem dortigen Archiv.

1. 196 Orig.-Perg.- und Pap.-Urkunden, beginnend mit dem Jahre 1312. Mit diesen und mit jenen im Jahre 1897 und 1899 aus Aurolzmünster acquirierten Urkunden ist nun im allgemeinen jener „Schatz von Urkunden", den Wirmsberger anfangs der Fünfzigerjahre entdeckt und theilweise im Archiv für Oesterreichische Geschichte XXIV. Band veröffentlicht hat — so weit er noch vorhanden war —, für das Museum gehoben.
2. Zahlreiche Acten und Protokolle, die Herrschaften und Güter der Familie Tannberg betreffend: Aurolzmünster, Forchtenau, Wasen (Pf. Mosbach), St. Peter u. Bogenhofen, dann Sulzbach, Arnsdorf u. Geltolfing (Bayern). Auch eine besonders werthvolle, ausführlich gehaltene Briefinventur de anno 1641 und ein Justinianischer Codex, offenbar als Vortrags-Compendium von Dr. Johannes Gailkircher der Universität Ingolstadt. (Sorgfältiges Manuscript der Wende des 16.-ins 17. Säc.)

b) Für die Innung der Hafner in Linz.

1611 Wien 14. Juni K. Mathias' Handwerks- und Niederlags-Ordnung für Wien und Niederösterreich.

Neu verfasste, aus den alten Handwerksordnungen — —, zusammenbeschriebene Punkte, Artikeln und Beschwerden. (17. Säc.)

Hierauf folgt der Hafnerknecht Artikeln und Punkte. (17. Säc.)

1669 4. December und 1672 31. März (2) coll. Abschriften der dato Wien 1669 17. Juni von K. Leopold confirmierten Handwerksfreiheit.

1717 24. März Wien K. Karl confirmiert die Hafnerhandwerksordnung de 1669 17. Juni mit „Specialordnung und Artikel des Handwerks der Hafner in Oesterreich o. d. Enns".

©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.a

Drei Handwerksbücher *a)* 1608—1700 sammt der Hafnerknecht ihrer Ordnung;
b) 1716—1727 fortgesetzt bis 1785;
c) 1785—1844.

Acht Fascikeln, verschiedene Hafnerhandwerksacten, darunter Correspondenzen und Processacten mit den Hafnern zu Passau und Ilzstadt 1633 und ff. Rechnungen und Beilagen von anno 1689 angefangen.

B. Geschenke.

1. Von Herrn Professor Dr. Mühlbacher in Wien:

Verschiedene Acten aus dem aufgehobenen Kloster Mondsee, darunter
1568 ein memento vivorum et mortuorum von Mondsee, verfasst von Fr. Georg Miltaler, Ingolstadiensis.
1607. Des Heinrich Grienstätter, Pfarrers zu Abtsdorf, Klagen gegen seine Pfarrkinder, dessen Ermordung und Nachlass. (1 Fasc.)
1803. Criminalact des Veit Auffanger wegen Trug durch Aberglauben.
Verschiedene bischöfliche und landesfürstliche Rescripte, militaria, juridica.

2. Von Herrn Pfarrer Haberl in Riedau:

1545 Notariats-Instrument über das Testament des Andreas von Tannberg de 1544 Burghausen 8. October einf. Abschrift. (Das Museum besitzt bereits das Orignal, Archiv Aurolzmünster.)

3. Von Herrn Dr. Max Doblinger in Wien:

Drei von ihm besorgte Urkunden, Abschriften 1409, 1425, 1497.

4. Von Herrn Professor Emil Moser in Graz:

Ein handschriftliches Breviarium (2. Hälfte 15. Säc.). Papier, kl. 8 in gepresstem Ledereinband.

5. Aus dem Nachlass des Herrn Alois Pollak (Linz):

Sechs Patente und Circulare 1688—1818, 3 Stücke: Gmunden und das Salzwesen.
Verschiedene Bekanntmachungen Linz betreffend, nebst handschriftlichen und gedruckten Gelegenheitsschriften.

C. Kauf.

Zahlreiche Acten und Protokolle aus dem fürstlich Starhemberg'schen Actenarchiv in Eferding. Sie zerfallen der Hauptsache nach in folgende Bestände:

a. Archiv Hartheim-Puechenau, und zwar:

Pflegamtsrechnungen der Jahre 1643—1730 (nicht geschlossen).
Briefverhandlungsprotokolle und Inventuren 1601—1759 (nicht geschlossen).
Waisenbuch 1640. Verhörs- und Landgerichtsprotokolle 1568. 1645—1675.

Unter den Acten sind hervorzuheben:

Wildbahns-, Reisgejaids-, Burgfrieds-; Landgerichts-Streitigkeiten. Puchenau mit Wildberg (Wildbahn), Puchenau wegen dem Förgenrecht das., Hartheim mit Ebelsberg (Reisgejaid: Goldwörth, Offenwasser, Ochsenstrasse), mit Freiling wegen Burgfried, Freiling und Kirchberg (Beschreibung), in Sachen des Donauthaler Landgerichts und Wildbahns mit Mistlbach. Eggenberg mit Kloster Lambach wegen Traunfischerei. Pflegamts-Correspondenzen, 16.—18. Jahrh., insbesondere mit

©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.a

Dachsberg, Eferding, Schaunberg, Pfarrkirchen (Stift Stroham, Beneficium St. Michaelis, St. Andreae in Eferding), Kremsmünster, St. Florian (wegen des auf des Stainmayrs Hofgründen, Pf. St. Marienkirchen, zusammengefallenen uralten Kirchleins) etc. etc.

Zahlreiche Lehensacten: Passauische Lehensicz Hartheim (Aspan, Kufstein), Polhaim'sche, Kl. Kremsmünster'sche, bayerische (zur Grafschaft Hals gehörige), landesfürstliche, Bamberg'sche (Kärnthen), Alt-Wallseer, Lichtenstein'sche Lehen (letztere 3, besonders Familie Kainach betreffend). Passauische zu Puchenau gehörige Lehen, Lehen Schwertberg, adelige Sitz Weigantzberg (Anschlag 1695).

Freiherr Augustin von Ehrhardt betreffende Personalacten, seine Familie, seine Güter Puechenau und Gallspach (von diesen Kaufsacten, Stiftsregisters, Rechnungen).

Gräflich Schallenberg'sche und freiherrlich Hager'sche Cridaabhandlungen, erstere Puechenau, letztere besonders Piberbach und Weyer (Anschläge derselben), das Hager'sche Armaturwerk, Pfannenhammer etc. (Steyer, Weyer) betreffend.

Gräflich Kufstein'sche Acten, Tod des Grafen Ehrgott etc.

„ „ „ „ Correspondenz, besonders jene der Gräfin Judith, geb. Freiin von Teuffel, mit Pressburger Predicanten (Exulanten), 1665—81, darunter ein Brief des M. Joh. Jac. Leibniz.

Freiherrlich dann Gräflich Volkra'sche Acten. Eine umfangreiche (culturhistorisch interessante) Correspondenz der Familienmitglieder, 1650—1720.

Diverse Volkra'sche Familien- und Güteracten der benannten Zeit, betreffen die Familie und die Güter in Niederösterreich: Haidenreichstein, Gmündt, Waldreichs mit Eichhorn, Stainabrunn etc., die Volkra'schen Häuser und die Bildergallerie in Wien.

Acten allgemeinen Inhalts:

1705—1725 Landtagspropositionen, -memorials, Herrnstands-Sitzungen. 1736—1742 Landtagssachen, Ständeschlüsse, Memorials-Extracte. Musterlisten und Monatstabellen des von Gottfrid Graf Kufstein zum Einmarsche nach Bayern aufgestellten oberösterreichischen Regiments, 1704 Juni bis 1705 März. Sonstige Militaria der Herrschaft Hartheim.

b. Archiv Oberwallsee-Eschlberg, und zwar:

1. 55 Hohl- oder Schuberbände-Acten, beginnend mit den Landsteuerregistern 1544—1594, sonstige Acten verschiedensten Betreffs von 1573 an. Sie umfassen hauptsächlich Oberwallsee mit Freudenstein, Eschlberg mit Rotteneck und Lichtenhag, Gneissenau mit Bergheim; die Patronatspfarren St. Gotthard mit Walding, Feldkirchen mit Sanct Georgen im Pesenbach, St. Alban im Goldwörth (zahlreiche Kirchen- und Raurechnungen) und Markt Ottensheim.

Die landgerichtliche und pflegamtliche Correspondenz umfasst aber in weiterem Umkreise alle Gebiete nördlich und südlich der Donau zwischen Neuhaus a. d. D. und Linz. Hervorzuheben ist die Correspondenz Oberwallsees mit der fürstl. Eggenberg'schen Hofhaltung in Krummau,

©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.a

die Privatcorrespondenzen und -Acten der Pflegerfamilien, die geschlossenen Ambtsberichte Eschlbergs und Oberwallsees von 1715 an (resp. 1717) unter Starhemberg'schen Besitze.

2. Protokolle (ausserhalb der Hohlbände):
Oberwallsee, Waisenbuch 1655—1695. Anlagebuch 1743 u. ff.
Waxenberg, Eschlberg und Lichtenhag, Pflegamtsrechnungen 1663, 1673, 1674.
Rotteneck, Waisenbuch 1706 u. ff.

c. Archiv Schaunberg-Eferding.

1. 88 Hohlbände verschiedenster Acten, beginnend 1415. Darunter drei Hohlbände Kirchenrechnungen des Gotteshauses Sanct Jacob zu Neumarkt (Neumarkt-Kalham) de 1709—1791.

Dieses Archiv enthält besonders interessante Acten für die Stadt Eferding und Umgebung, Stadtgerechtsamkeiten (sehr zahlreiche Acten und Processe, so abschriftlich das älteste gräflich Schaunberg'sche Privileg de ao. 1415, eine willkommene Ergänzung des äusserst defecten, von früheren Zeiten im Museum verwahrten Originals), Bürgerrechte, Bürgerhäuser, Schifer'sche Spital, Pfarrkirche und Pfarrhof, die Beneficien in Eferding, Stift Lindach in Schaunberg, Maltheser-Stift Stroham (Strachen), Pfarre Hartkirchen, Kloster Pupping, Markt Aschach und Markt Neumarkt, die Edelsitze Gstettenau, Prandstatt, Schloss Wimsbach bei Lambach.

Zehent-Beschreibungen: Handurbare, Stiftregisters von Eferding und Schaunberg. Weinzehent-Beschreibungen und -Registers von Aschach von 1580 an. Viele die Uebergangsperiode von den ausgestorbenen Grafen von Schaunberg auf die Herren von Starhemberg, dann die Zeitperiode der Füll zu Grünerzhofen in Eferding, das Donauthaler Landgericht und der Donauthaler Wildbahn (Streitigkeiten mit Mistelbach, dem Landjäger und -Forstmeisteramt) behandelnde Acten. Interessante Acten, die Bauernkriege 1596/97 und 1626/27, dann 1632 berührend (1619 Musterungsacten der Neumarkter Bürger), dann die Reforma ions- und Gegenreformationszeit betreffend (in letzterer Periode besonders zahlreiche Personalacten der Herren von Starhemberg).

Weiter ist zu erwähnen die ausserordentlich mannigfache Lehens-Correspondenz der Familie Starhemberg und ihrer Lehenpröpste: Lehensansuchungen, Exspectanzen, Reverse, Lehenbriefsabschriften etc. des 16.—18. Jahrhunderts. Zahlreiche Privatcorrespondenzen der Familie Starhemberg, so ein Fascikel Briefe aus dem Felde (Niederlande) an den damaligen Landeshauptmann ob der Enns Heinrich Wilhelm Graf Starhemberg, viele Starhemberg'sche Original- und abschriftliche Familien- und Güter-Documente, Heiratsbriefe, Testamente, Geld-Documente, Familienprocesse, Inventare (ein sehr interessantes über Riedeck) etc. Zahlreiche Acten andere Herrschaften und Familien betreffend.

2. Protokolle ausserhalb der Hohlbände: Vormundschafts-Waisenbuch 1642—1660.
Inventurs- und Abhandlungsprotokoll 1685—1690.
Pflegamtsrechnung von Schauenberg 1757.

©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.a

d. Kleinere Actenfascikel und Bestände, und zwar:

1. Oberösterreich:

Freistatt, Empfangsregister der Starhemberg'schen Herrschaft, 1700—1714,

Gallneukirchen, Handregister über den Markt, Herrnforderungen, 1706 bis 1710.

Hagenberg, Anschlag und Gegenanschlag über 1733 und über die 1708 hiezu erkauften Aemter Hackstock und Weissenbach.

Haus, Reichenstein und Freistatt, 1 Fasc., 1741—1755.

Haus, Französische Invasionskosten im Districts-Commissariat, 1709, 1 Fasc.

Lichtenau, Reichenau, Winthag (Markt und Amt): Urbarialschuldigkeits-Ausgleichsprotokolle.

Perg, Gerichts- und sonstige Raittungen bei dem Markt, 1742, 1744.

2. Niederösterreich:

Dürnstein mit Thal Wachau und Senftenberg, Acten von 1597 an, Gfählbuch 1642, Pflegamtsraitung 1668 etc.

Freinstein, Carlsbach und Waasen. Beschreibung der Zapfenmass, 1645.

Abtsdorf a. d. Flänitz, Sitz,
Grafenschlag, Markt nebst 3 Aemter,
Hauskirchen, Herrschaft,
Idolzberg, Feste,
Frestorf, Sitz,
} Anschläge, Gegenanschläge, Ansätze.

Neumarkt, Amtsraittung des Mautners Hanns Georg Schweinpek, 1641.

Tribuswinkel, Kirchenrechnung, 1701.

D. Urkunden-Copien (Reinschriften) für das Urkundenbuch ob der Enns.

650 Stück besorgt und angefertigt vom Referenten Victor Baron Handel-Mazzetti, k. u. k. Oberst i. P., und zwar aus dem k. bayer. Allg. Reichsarchiv in München nach Originalien, aus den Klosterarchiven zu Matsee, zu Michaelbeuern, Pfarrarchiv Strasswalchen, Stadtarchiv Braunau, vom aufgelassenen Kloster Waldhausen nach Originalien (im Museum) und Copialbüchern (Heiligenkreuzerstiftsarchiv) und endlich Nachtrag vom eigenen Musealarchivbestand. Sie umfassen das 13. und 14. Jahrhundert bis inclusive 1400, einzelne aus dem 12. Jahrhundert.

Karten und Pläne.

(Geschenke.)

1. Eine alte Diöcesankarte. (Herr Karl Wegrosta, Oberlehrer in Spital.)
2. Grundplan der Gebäude der Stadt Salzburg am rechten Salzachufer, welche durch die am 30. April 1818 entstandene Feuersbrunst eingeäschert wurden.
(Herr Fritz Ritter, k. k. Postexpedient, Pram bei Ried.)

(Kauf.)

1. Relief des Salzkammergutes, Masstab 1 : 50.000, angefertigt von Herrn Major d. R. v. Pelikan.

©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.a

Autographen.

(Geschenke.)

1. Stelzhamer Franz: Neueste Lieder in obderennsischer Volksmundart. 1. und 2. Heft. (Herr M. Rohrmann, Reichsraths-Abgeordneter, Bludowitz.)

Prähistorisches.

(Geschenke.)

1. Serpentin-Schlagstein, gefunden nächst dem Heinrichs-Steinbruche in Mauthausen. (Herr Alfred Straberger, k. k. Landesgerichtsrath i. P.)
2. Bronze-Schwert. Die Hälfte der Klinge und ein Theil des schalenförmigen Griffknopfes fehlen. Gefunden im Jahre 1876 auf dem Hochpointfelde bei Helpfau. (Herr Otto Gungl, stud. phil.)
3. Bronze-Figur, einen Steinbock darstellend, gefunden in Hallstatt. (Herr Karl Riedl, k. k. Oberlandesgerichtsrath i. P.)

(Kauf.)

1. Bronze-Schmucknadel mit kettenartigem Anhang (La Téne-Periode), gefunden in Mattighofen.
2. Steinhammer, ausgebaggert unterhalb der Eisenbahnbrücke in Kleinmünchen.

Römisches.

(Geschenke.)

1. Bronze-Fibel mit Emailspuren.
2. Glöckchenförmiges Anhängsel aus Bronze.
3. 2 Bronze-Zierbeschläge.
4. Bronzebruchstück mit fragmentarischer Inschrift, und zwar:

   Vorderseite: CSIR / AVG.A Rückseite: SVB.C / ΛIT/

5. 4 Bodenstücke von terra sigillata-Gefässen mit Töpferstempel:

   OFSEVER
   TANONIN/
   VICTORI/
   /INOTTA

6. 2 solche mit unleserlichen Stempeln.
7. Schmelztiegel, klein. Fundort Wels. (1—7 Herr Rudolf Pichert in Linz.)
8. Thonplatten, Bruchstücke von Falzziegeln, Bodenstück eines terra sigillata-Gefässes mit dem Töpferstempel: MATERNI und ein solches ohne Stempel. Gefunden in Linz bei Herstellung des Canalstückes Sparcassegebäude—Abzweigung der Herrenstrasse. (Vom städtischen Bauamte gespendet.)
9. Gefässscherben und Knochenreste, gefunden beim Baue eines Hauses in der Hafnerstrasse in Linz. (Herr Alois Kaindl in Linz.)
10. Thonfläschchen und Thonlampe. Fundort unbekannt. (Herr Karl Sadleder in Linz.)

©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.a

(Kauf.)

1. Flache Schale aus terra sigillata mit dem Töpferstempel OFVITA.
2. Halber Becher aus terra sigillata ohne Stempel.
3. 3 Bruchstücke von terra sigillata-Gefässen mit figuralen Darstellungen.
4. Thonlampe, an der Oberfläche ein Faungesicht, am Bodenstücke den Töpferstempel OCTAVI.
5. Speerspitze.
6. Stilus.
7. Schlüssel, 5—7 aus Eisen.
8. Messer mit Eisenklinge, der Griff mit Bronzeblech überzogen.
9. 2 Bronzezierbleche.
10. Kleiner Ring.
11. Stilus.
12. Schmucknadel.
13. Drahtkette, 10—13 aus Bronze.
14. 3 Beinnadeln.
15. Löffelchen aus Bein. Fundort angeblich Wels.

Völkerwanderungs-Periode.

Waffen, Schmuck und Gebrauchsgegenstände, welche bei Durchforschung eines Theiles des dieser Periode angehörigen Gräberfeldes in Ueberackern an der Salzach zutage gelangt sind:

1. Kurzschwert, einschneidig aus Eisen (Scramasax) 77 *cm* lang.
2. Kurzschwert, einschneidig aus Eisen (Scramasax) 66 *cm* lang.
3. Kurzschwert, einschneidig aus Eisen (Scramasax) 64 *cm* lang.
4. Kurzschwert, einschneidig aus Eisen (Scramasax) 47 *cm* lang, mit kurzer Parierstange an der Griffangel.
5. Pfriemen aus Eisen.
6. 7 Messerklingen verschiedener Länge aus Eisen.
7. 4 Eisennägel.
8. 2 Bronze-Armreifen.
9. Bronze-Schmucknadel.
10. 2 Bronze-Schnallen.
11. Riemenbeschlag aus Bronze.
12. 5 Riemenzungen aus Bronze.
13. Ohrgehänge, bestehend aus einem blauen Glastropfen in Goldfassung.
14. Blaue Glastropfen ohne Fassung.
15. 2 Ohrgehänge von Silber, die Haftringe zum Theile mit Silberdraht umwickelt, die hohlen kugelförmigen Anhängsel mit aufgelegtem Silberdraht verziert.
16. Bruchstück eines Beinkammes.
17. 50 Schmuckperlen von Glas, Gold, Glasschmelz und Thon.
18. Spinnwirtel aus Thon.
19. Bruchstück eines Schleifsteines.
20. Scherben verschiedener Thongefässe, darunter auch solche aus terra sigillata und Bruchstücke von römischen Heizröhren.

©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.a

Münzen und Medaillen.

(Geschenke.)

1. 1 österr. Krone v. J. 1901 mit Spiegelglanz.
   1 österr. Heller v. J. 1901 mit Spiegelglanz.
   Bronze, Abzeichen der Stiftsjäger von St. Lambrecht, Steierm., o. J.
   4 Kupfer-Solidi, Polen, Kg. Johann Kasimir, J. 1663, 1664, 1665, 1666.
   4 Kupfermünzen, Lithauen, J. 1660, 1664, 1665, 1666.
   (Herr A. Markl, k. u. k. Major d. R. in Wien.)
2. Bronze, Erinnerungsmedaille an die deutsche Expedition nach China. (1901.)
   Bronze, Porträtmedaille, Dr. Josef Pommer, Gründer des deutschen Volksgesangvereines in Wien, J. 1901. (Herr Dr. Karl Beurle in Linz.)
3. Bronze, Porträtmedaille, Hofrath Prof. Josef Weinlechner z. 70. Geburtstag, o. J. (Von Scharff.) K. 896.
   Bronze, Porträtmedaille, Hofrath Prof. Leop. R. v. Dittel z. 80. Geburtstag, J. 1895. (Von Scharff.)
   Bronze, Porträtmedaille, Hofrath Prof. Anton Drasche z. 70. Geburtstag, J. 1896. (Von Scharff.)
   Bronze, Porträtmedaille, Hofrath Prof. Josef Hyrtl z. 70. Geburtstag, J. 1880. (Von Scharff.)
   Bronze, Medaille der Stadt Wien zur silbernen Hochzeit des Kaisers Franz Josef I., J. 1879.
   Silber, Medaille, Napoleon I. auf die Einnahme Wiens v. J. 1805. (Von Manfredini.)
   Silber, Medaille des österr. Touristenclubs auf das 40jähr. Reg.-Jubil. des Kaisers, J. 1888.
   Silber, Medaille, Kaiserin Elisabeths Krönung zur Königin von Ungarn, J. 1867.
   Silber, Medaille auf den Numismatiker K. Fr. W. Erbstein (gest. 1836), J. 1883. (Von Scharff.)
   Silber, Medaille, Graf Scipio Maffei, Gründer des Museums in Verona, J. 1755.
   Silber, Preismedaille, Kincsem, Ungarn, J. 1874. (Von Scharff.)
   Silber, Sterbejeton des Erzh. Maximilian v. Oesterreich, Hochmeister d. deutsch. Ordens, J. 1801.
   (Herr Prof. Dr. Josef Weinlechner, k. k. Hofrath in Wien.)
4. Thaler, Oesterreich, Kaiser Franz I., J. 1829. A.
   Bronze, Medaille auf Prof. Max von Pettenkofer, J. 1900.
   Messing, Medaille auf die Ankunft des chinesischen Inek (Schiffes) „Keyling“ in England, J. 1848. (Herr Otto Sander, Privat in Linz.)
5. Messing, Rechenpfennig, Rs. Joh. Jak. Dietzel, Fundmünze Nr. 667.
   (Fund in Perg durch Herrn Fries, Gewerke in Perg.)
6. Kupfer, Pfennig, Maria Theresia, J. ? , Fundmünze Nr. 666.
   (Aus dem Funde auf dem Freinberge, Franz Josef-Warte.)
7. Kupfer, Deputat-Marke des salzburger erzbischöflichen Handels in Lend, J. 1663. (Herr Vicepräsident Jos. Straberger in Linz.)
8. Röm. Sesterz, Caligula, Rs. Agrippina, Drusilla, Julia. Fundmünze Nr. 994.
   Röm. Ass, Claudius I. Rs. Libertas Augusta. Fundmünze Nr. 995.

©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.a

Röm. Sesterz, Gordianus III., Rs. P. M. TR. P. V. CAS. II. P. P. Fundmünze Nr. 996.

Röm. Antoninian, Probus. Fundmünze Nr. 997.

Röm. Antoninian, Gabrius Maximianus, Rs. Concordia militum. Fundmünze Nr. 998.

Kleinbronze, Constantinus I. Rs. Jovi conservatori. $\frac{|}{\text{TSA.}}$ Fundmünze Nr. 999.

Silberkreuzer, schlesischer, Leopold I., J. 1699. F—N. Fundmünze Nr. 668.

2 Kupfermünzen der Provinz Holland v. 1741 und 1765. Fundmünzen Nr. 669 u. 670.

Silberkreuzer, Friedrich von Nürnberg-Bayreuth, J. 1751. Fundmünze Nr. 671.

Kupfer, Zwei-Baiocchi der Republik Rom (1798—99), o. J. Fundmünze Nr. 672.

Kupfer, Türkische Münze, Soliman II. (1687—1690). Fundmünze Nr. 673.

Messing, Spielmarke, Napoleon L. R. Fundmünze Nr. 674.

(Fundort Schildorn b. Ried, durch Frl. Fanni Gramiller in Henhart [1899].)

9. Silber, 3 Kreuzer Landmünze, Bayern, Max Josef, J. 1825. Fundmünze Nr. 675.

2 Silbergroschen, Oesterreich, Ferdinand II., J. 1627? u. 1624. Fundmünzen Nr. 676 u. 677.

2 Silberkreuzer, Oesterreich, Leopold I., J. 1671 und 1699. Fundmünzen Nr. 678 u. 679.

Silberkreuzer, Schlesien, Ferdinand II., J. ? Mzz. H—R. Fundmünze Nr. 681.

Silberpfennig, einseitig, Schweiz, Gubert Freih. von Ehrenfels-Haldenstein (1699—1737). Fundmünze Nr. 680.

Silberpfennig, einseitig, Salzburg, Erzb. Matthäus Lang, J. 1527. Fundmünze Nr. 682.

Silberheller, Salzburg, Erzb. Matthäus Lang, J. 1531. Fundmünze Nr. 683.

Silberpfennig, einseistig, Stadt Wien, o. J. Fundmünze Nr. 684.

Silberkreuzer, Bayern, Kf. Max Josef (1745—77), o. J. Fundmünze Nr. 685.

Silberpfennig, einseitig, Kärnten, Ferdinand II., J. 1625. Fundmünze Nr. 686.

Silbergroschen, Tirol, Erzh. Sigismund (1439—96), o. J. Fundmünze Nr. 687.

Silberkreuzer, Tirol, Erzh. Leopold (1623—32), o. J. Fundmünze Nr. 688.

Silber, Wiener Pfennig, einseitig, Steinbock! o. J. Fundmünze Nr. 689.

Silber, Wiener Pfennig, einseitig, Drache! o. J. Fundmünze Nr. 690.

Silberpfennig, einseitig, Böhmen, Kg. Ludwig I., o. J. L—P. Fundmünze Nr. 691.

Silberpfennig, Bayern, Heinrich d. Reiche, o. J. Fundmünze Nr. 692.

Silbermünze, Regensburg, Kopf mit 4 Kreuzen, o. J. Fundmünze Nr. 693.

Messing, Rechenpfennig, Nürnberg, o. J. Fundmünze Nr. 694.

(Fundort Wels, durch Herrn Rudolf Richert in Linz.)

10. Silber, Wiener Pfennig, 14. Jahrh. Gekrönter Adler, o. J.

Silber, Wiener Pfennig, 14. Jahrh. Bayr. Bemengung, o. J.

Silber, Bayerischer Denar, Brustbild, in d. R. Schlüssel, o. J.

Silber, Bayerischer Denar, Brustbild, in d. L. Schlüssel, o. J.

(Fund bei Deggendorf in Bayern, durch Herrn Dr. Doblinger in Linz.)

11. Eisen-Medaille, Krönung Ferdinands I. zu Mailand, J. 1838.

Silber-Jeton, Einverleibung Galiziens in Oesterreich, J. 1773.

Messing-Marke, 2. deutsches Bundesschiessen in Bremen, J. 1865.

©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.a

Thaler, Friedberg Burg, Fr. H. Freih. v. Dulberg, J. 1766.
Thaler, K. Rudolf II., J. 1593.
Silber-Zwanziger, K. Josef II., J. 1783.
Silber-Groschen, Ungarn, Leopold I., J. 16 . . Patrona: C—H.
Thaler, Ungarn, Bethlen Gabor, J. 1622, CR.
Silber-Groschen, Oesterreich, Ferdinand II., J. 1626.
Silber-Groschen, Tirol, Leopold I., J. 1681.
Silber-Groschen, Steiermark, Ferdinand III., J. 1637.
Silber-Groschen, Schlesien, Leopold I., J. 1700. F. N.
Silber XVer, Fürstenth. Liegnitz, Fürst Christian, J. 1664.
Vierteltbaler, Elsass, Erzh. Ferdinand II. (1564—95), o. J.
Silber-Groschen, Salzburg, Erzb. Joh. Ernst Graf Thun, J. 1692.
Thaler, Salzburg, Sigismund Graf Schrattenbach, J. 1761.
Silber-Groschen, Polen, Kg. Sigismund III., J. 1622.
Silber XVer, Bayern. Kf. Max Emanuel, J. 1698.
Kupfermünze, Mantua, Hzg. Karl II. (1637—68), o. J.
Kupfer, $2^1/_2$ Cents, Niederlande, Kg. Wilhelm III., J. 1883.
Silber, Marien-Groschen, Hannover, J. 1820.
Kupfer, 5-Para-Stück, Türkei, Sultan Abd-ul-Medschid, J. 1850.
Silber, Prager Groschen, Böhmen, Kg. Wenzel II. (1278—1305), o. J.
Silber, Prager Groschen, Böhmen, König Johann von Luxemburg (1310—46) o. J.
Silber, 5-Lire-Stück, Republik Italien, J. 1848, Schraubmünzen! Juan Radetzky.
Billon, röm. Antoninian, Quintillus (270 n. Chr.). |Q
Kupfer-Münze, Mailand, Kg. Philipp IV. v. Spanien (1621—65), o. J.
(Herr Julius R. v. Sonnenstein, k. u. k. Oberstlieutenant in Prag.)

12. Bronze, Denkzeichen des I. Radetzky Veteranen-Vereines in Linz, zum 25jährigen Gründungsfest, J. 1900. K. 898.
(Frau Anna Dieplinger in Linz.)

13. Kupfer, Quarter-Anna, Britisch-Indien, K. Victoria, J. 1862.
Kupfer, $^1/_{12}$-Anna, Britisch-Indien, K. Victoria, J. 1886.
Kupfer, $^1/_{12}$-Anna, Britisch-Indien, K. Victoria, J. 1889.
Silber, Two-Annas, Britisch-Indien, K. Victoria, J. 1890
Kupfer, 5 Cents, Ceylon, K. Victora, J. 1870.
Kupfer, 1 Cent, „ „ „ J. 1870.
Kupfer, 1 Cent, „ „ „ J. 1890.
Silber, 25 Cents, „ „ „ J. 1895.
Kupfer, 3 Stück 1 Cent, Vereinigte Staaten von Nordamerika, J. 1875, 1883, 1887.
Kupfer, 4 Stück 1 Cent, Kgr. der Niederlande, J. 1878, 1881, 1883, 1884.
Nickel, 10 Centimes, Rep. Schweiz, J. 1881.
5 Silberkreuzer, Bayern, J. 1847, 1848, 1849, 1859, 1860.
Silber, 3 Kreuzer, Grhzgth. Baden, J. 1848.
Silber, 3 Kreuzer, Grhzgth. Hessen, J. 1842.
Silber, 3 Kreuzer, Grhzgth. Sachsen-Koburg-Gotha, J. 1838.
Silber-Groschen, Oesterreich, Josef I., J. 1706. F. N.
Silber-Fünfer, Oesterreich, Maria Theresia, J. 1772.
Silber-Siebener, Oesterreich, Franz II., J. 1802. E.

©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.a

Silber-Zehner, Oesterreich, Ferdinand I., J. 1836. A.
Silber, Viertelgulden, Oesterreich, Franz Josef I., J. 1858.
Kupfer, $^5/_{10}$ Kreuzer, Oesterreich, Franz Josef I., J. 1872 (versilbert).
Silber, One Dime, Kgr. Hawai (Polynesien), Kg. Kalakaua, J. 1883.
(Herr Josef Winkler, Juwelier in Linz.)

14. Bronze, Medaille auf die Jahrtausendfeier der Stadt Brixen in Tirol, J. 1901. (Bürgermeisteramt Brixen.)
15. Silber, Georgsmünze, gehenkelt, Kremnitz, Ungarn, o. J. (Frau Baronin Rosa Widerhofer, k. k. Hofrathswitwe in Wien.)

(Kauf.)

1. Halbthaler, Oberösterreich, Ferdinand I., o. J. K. 891.
2. Thaler, „ „ „ o. J. K. 892.
3. „ „ „ „ J. 1543. K. 893.
4. Pfundner, Oberösterreich, Ferdinand I., J. 1528. K. 894. INFANS HIPA (sic!)
5. Silber-Sechser, Oberösterreich, Ferdinand I., o. J. K. 895.
6. Silber, Halbkreuzer, Salzburg, Erzbischof Graf Franz Anton von Harrach, J. 1724.
7. Silbergroschen, Tirol, Maria Theresia, J. 1763.
8. Kupfer, Deputmarke X des salzburg. erzbischöflichen Hüttenamtes Lend, J. 1656.
9. Kupfer, Deputmarke XII desgleichen, J. 1656.
10. Pfundner, Oberösterreich, Ferdinand I., J. 1530. K. 897.
11. Kronenthaler, Brabant, Franz II., J. 1796.
12. Doppelthaler, Tirol, Leopold I., o. J.
13. Thaler, Bayern, Kf. Max Josef, J. 1755.
14. Thaler, Bayern, Kf. Max Josef, J. 1765.
15. Thaler, Sachsen, Albertin. Linie, Kf. August, J. 1582.
16. Doppelthaler, Joh. Ulrich Fürst von Eggenberg (Steiermark), J. 1629. (Sehr selten!)
17. Pfundner, Oberösterreich, Ferdinand I., J. 1530. K. 899. (In der Legende stets F statt E.)
18. Pfundner, Oberösterreich, Ferdinand I., J. 1530. K. 900.][S statt HS. (sic!)
19. Silbergroschen, Oberösterreich, Ferdinand I., J. 1547. K. 901. INF. (Monogramm).
20. „ „ „ „ J. 1549. K. 902.
21. „ „ „ „ J. 1549. K. 903.
22. „ „ „ „ J. 1556. K. 904.
23. „ „ „ „ J. 1557. K. 905. FEDINA. (sic!)
24. „ „ „ „ J. 1557. K. 906.
25. Silber, Kreuz-Groschen, Tirol, Erzh. Sigismund, o. J.
26. Pfundner, Oberösterreich, Ferdinand I., J. 1527. K. 907. BVRNDIE. (sic!)
27. Silbergroschen, Oberösterreich, Ferdinand I., J. 1551. K. 908. ARCHHID. (sic!)

©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.a

Der Münzstand des Museums.

Benanntlich	Antike			Summe	Medaillen u. Miscellanea			Summe	Münzen des Mittelalters und der Neuzeit				Summe	Totale
	AV	Æ	B		AV	Æ	B		AV	P*	Æ	B		
Münzstand im Mai 1901.	28	2740	3187	5955	33	834	2430	3297	314	1	9404	3858	13577	22829
Hiezu:														
durch Geschenke .	.	.	7	7	.	9	16	25	.	.	62	35	97	129
durch Tausch	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
durch Ankauf	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	25	2	27	27
Verbleibt mit Mai 1902 der Münzstand .	28	2740	3194	5962	33	843	2446	3322	314	1	9491	3895	13701	22985

Hiezu kommen noch die im Jahresberichte 1897 ausgewiesenen 8 Medaillen, welche dem Museum mit Vorbehalt des Eigenthumsrechtes der Stadtgemeinde Linz überlassen wurden.

* Unter P ist Platina, unter B sind Bronze und andere unedle Metalle zu verstehen.

Keramik.

(Geschenke.)

1. 7 verschiedene kleine, grünglasierte Kuchenmodeln.
(Herr Hugo v. Preen in Osternberg.)
2. Ofenkachelform mit dem gräflich Windhag'schen Wappen.
(Herr Victorin Ditlbacher in Linz.)

(Kauf.)

1. 2 grünglasierte Ofenkacheln, Umrahmung deutsche Renaissance, im Mittelgrunde ganze Figur des hl. Ambrosius, auf der zweiten die des heil. Hieronymus.
2. Schale mit Deckel aus grünglasiertem Thon, korbartig durchbrochen.
3. Kuchenmodel, klein, grünglasiert.
4. Vexir-Gefäss mit vier Bechern, grün glasiert.

Glas.

(Geschenk.)

1. Henkelkrug, bemalt, mit einem Brautpaare und dem Sinnspruche: „Kein schmerzen oder Leiden soll Vnsere Hertzen scheiden."
(Frau Johanna Töpfer in Linz.)

©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.a

Metall-Arbeiten.

(Geschenke.)

1. Essbesteck, Messer, Gabel und Löffel mit Silberfiligran-Griffen in Leder-Etui.
2. Haarnadeln, Silberfiligran-Arbeit.
3. Büchse aus vergoldeter Bronze, durchbrochener Deckel mit Perlmutter-Unterlage. (1—3 Herr Professor Emil Moser in Graz).
4. Thorschlüssel, gothisch. (Herr Schuster in Vöcklabruck.)
5. Gitter aus Eisendraht.
6. 2 Thürschlösser, Renaissance.
7. 6 verschiedene Schlüssel. (Herr Victorin Ditlbacher in Linz.)
8. 4 kleine Stechschlösser. Schankbuschenträger aus Blech. (Herr Karl Sadleder in Linz.)
9. Medaillon von Silber mit Elfenbein-Einlagen, darstellend den hl. Nikolaus. Russische Arbeit. (Baronin Rosa Widerhofer in Wien.)

(Kauf.)

1. Taschenuhr mit emailliertem Gehäuse, Rococo.
2. Glocke, 2·9 *Kg* schwer mit der Umschrift: Johann Georg Kochel und Rococo-ornamenten, in der Leibung dreimal kreuzförmig durchbrochen.
3. Kerzenleuchter aus Schmiedeeisen.
4. Eine eiserne Casse mit reichen Beschlägen, barock, von Herrn Johann Zellinger in Ottensheim mit Vorbehalt seines Eigenthumsrechtes dem Museum überlassen (auf Kosten des Museums restauriert).

Bucheinbände.

(Geschenke.)

1. Breviarium, Papiermanuscript aus dem 15. Jahrh. 8° (siehe Archiv). In Holzdeckeln mit gepresstem Lederüberzug, Messingschliessen und Messingbeschläge.
2. Varro M. Terentius, III. Aufl. 1581 in gepresstem Schweinsledereinband mit der Jahreszahl 1597.
3. Biblia sacra, Vulgatae Editionis Sixti Quint . . . . 1629. Einbanddecke mit figuralem Silberbelag und zierlicher Schliesse im Renaissance-Stil, der Rücken von rothem Seidensammt.
4. Pontarlier Claudi Jacques, Historie de l'origine du progrès et de l'état present de la Ste Chapelle . . . . 1733. Ledereinband, beiderseits mit eingepressten farbigen Ornamenten.
5. „Hals-Zierde einer GOTT-liebenden Seele", Gebetbuch, Einbanddecke mit grünem Seidensammt überzogen mit Eckbeschlägen und Schliesse von Silber in reichem Rococo-Ornament.
6. Stammbuch des Fräul. Josefine von Janner 1800, Einbanddecke von Seide mit Applicationsarbeit, auf der Vorderseite ein Wappen, auf der Rückseite das Monogramm C. D. M., darüber eine Krone.
7. Brugsch Heinrich, Die Muse in Teheran. Moderner Einband nach persischen Motiven. (1—7 Herr Professor Emil Moser in Graz.)

©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.a

Schnitzwerke in Holz und Elfenbein.

(Geschenke.)

1. Rindergruppe, Stier und Kuh, geschnitzt von Franz Wenger, k. k. Fachlehrer in Ebensee. (Geschenk des Künstlers.)
2. Liebespaar in Aelplertracht, kleines Schnitzwerk aus Buchsholz. (Baronin Rosa Widerhofer in Wien.)
3. Hifthorn aus Elfenbein, 70 *cm* lang, reich geschnitzt, mit Barock-Ornamenten, den Portrait-Medaillons der polnischen Könige „Steph. Bathore, Sigismund III., Vladislaus IV., Joan Casimir, Joan Sobiesky, Rex Polon." in Hoch-Relief, dem polnischen Wappen, im Mitteltheile kämpfende Thiere; Kriegs-Trophäen, gegen das Mundstück in einen Drachenkopf auslaufend. Hervorragende deutsche Arbeit Ende des 17. Jahrhunderts. (Herr Professor Emil Moser in Graz.)

(Kauf.)

1. Beweinung des Leichnames Christi. Rundfiguren-Gruppe aus dem Ende des 15. Jahrhunderts.

Modelle und Abgüsse.

(Geschenke.)

1. 5 Gipsmodelle, u. zw. Büste des Grafen Karl Chotek, des Med.-Dr. Löschner, des Fürsten Vincenz Auersberg, des Kapuziner P. Franz und des Mineralogen Lippe, dann ein Terracottamodell: Lehrender Heiland von Emanuel R. v. Max. (Frau Emma Willomitzer, geb. v. Max in Prag.)
2. 42 Gipsabgüsse verschiedener kunstgewerblicher Gegenstände (Zeichenvorlagen für Mittelschulen). (Herr Ferdinand Scheck in Linz.)

Malereien.

(Geschenke.)

1. Aquarell: Maria Theresia, Josef II., Leopold II. und 3 Kinder. (Frau Louise Marsek v. Maehrenthal in Urfahr.)
2. Mädchenkopf, Oelgemälde auf Mörtelgrund, 18. Jahrh., befand sich in einem Hausgange in Gmunden. (Herr Friedrich Koch in Gmunden.)
3. Miniatur-Frauenbildnis auf Elfenbein. (Herr Rudolf Trost v. Wehrfort in Linz.)
4. Miniatur-Bildnis des Hofrathes Kress v. Kressenstein von Lieder 1820 in Leder-Etui. (Fräulein Amalie Morherr in Urfahr.)
5. Miniatur-Bildnis eines Mädchens, gemalt von Prof. Emil Moser in Graz. In vergoldetem Filigranrahmen. (Geschenk des Künstlers.)

Handzeichnungen, Lithographien, Stiche etc.

(Geschenke.)

1. Silberstiftzeichnung von Jos. Stöber nach Joh. Ender. (Herr Prof. Emil Moser, Graz.)
2. Federzeichnung, Brustbild: Josephus II., Rom. Imp. von Jos. de Maehrenthal 1789. (Frau Louise Marsek v. Maehrenthal, Urfahr.)

©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.a

3. „Symbolographische Lithographie", darstellend den ersten deutschen Fürstentag in Frankfurt a/M. 1863 unter Vorsitz des Kaisers Franz Josef I. (Frau Baronin Zobl, Linz.)
4. Porträt des Statthalters Baron Puthon, Photographie in Glas und Rahmen. (Se. Excell. Statthalter Baron Puthon, Linz.)
5. 15 Photographien nach arabischen Ornamenten aus Kairo.
   2 „ von Taschenuhren. (Herr Prof. Emil Moser, Graz.)
6. Photographie des Grabsteines für Thomas Edthofer, Stadtrichter und Erneuerer des Spitales zu Wels, † 1580. (Herr J. Merz, Uhrmacher, Wels.)
7. Bildnis des Altbürgermeisters von Linz J. E. Wimhölzel, Lichtdruck. (Herr Arnold Wimhölzel, Linz.)

(Kauf.)

1. Porträt des Professors Ed. Suess in Wien, Lithographie.

Musikalien.

(Geschenk.)

1. Allgemeine musikalische Bibliothek für das Clavier und die Singkunst. Wien 1795. (Herr Joh. Weninger, Linz.)

Musik-Instrumente.

(Geschenke.)

1. Clavier (ältere Hammer-Mechanik) mit Säulenfüssen. (M. Philomela Worell, Oberin der Ursulinen, Linz.)
2. Schwegelpfeife. (Herr Karl Wegrosta, Windischgarsten.)
3. Doppel-Flöte (bosnisch). (Herr Oberstabsarzt Dr. Wözl.)

(Kauf.)

1. Giraffen-Klavier (Empire) von Michael Weiss in Prag.
2. Zither älterer Form.
3. Zug-Posaune.
4. Trompete von Alois Doke in Linz.
5. Trompete von Anton und Ignaz Kerner, k. k. priv. Hof- und Kammer-Waldhorn- und Trompeten-Macher in Wien 1805.

Costüm-Gegenstände.

(Geschenke.)

1. Haftelrock von grünem Tuch aus dem Ennsthale. (Herr Edm. Schmidel, k. k. Landesgerichtsrath i. P. in Steyr.)
2. 2 Paar Herrenstiefel.
3. 1 „ Herrenschuhe.
4. 1 „ Frauenschuhe, Empire-Zeit. (Herr Victorin Ditlbacher in Linz.)
5. 1 „ Ueberschuhe, Anf. 19. Jahrh. (Herr Heinrich Smetana in Linz.)

©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.a

Zunftgegenstände.

1. Meisterlade sammt Urkunden, Acten (siehe Archiv), Fahne und Kerzenlade der bestandenen Hafner-Innung in Linz.
(Genossenschaft der Hafner in Linz mit Vorbehalt des Eigenthumsrechtes.)

Foltergeräthe.

(Geschenk.)

1. Ein grosses und ein kleines Folterrad. (Herr Victorin Ditlbacher in Linz.)

Volkskunde.

A. Heimatländisches.

(Geschenke.)

1. Kindersessel mit der Jahreszahl 1756. (Herr Jos. Dirnbarth in Linz.)
2. Spanleuchter mit verschiebbarem Gestell. (Herr Victorin Ditlbacher in Linz.)
3. Messinglampe. (Herr Heinrich Neukirch in Linz.)
4. Handleuchter aus Eisen mit 2 verschiebbaren Kerzenhaltern. (Frau Johanna Töpfer in Linz.)
5. Cassetruhe aus Eichenholz mit Eisenbeschlägen. (Frau Maria Pollak in Urfahr.)
6. Kirchenthürschloss, höchst primitiver Construction (Holzgehäuse mit eisernem Schubriegel und dazu gehörigem Schlüssel). (Herr Franz Niedermayr in Gmunden.)
7. Blechkapsel mit Reliquien. (Herr Heinrich Smetana in Linz.)

(Kauf.)

1. Schnapphahn-Feuerzeug mit Messinggriff.
2. Klappstuhl, auch als Betschemel benutzbar.
3. Handlaterne aus Blech, klein.

B. Orientalisches.

(Geschenke.)

1. Persischer Sattel aus Holz mit reicher Lackmalerei und Beineinlagen.
2. Ein Paar Ohrgehänge, orientalische Goldfiligranarbeit.
3. Halskette von Silber, türkisch.
4. Fezschmuck, vergoldet, orientalisch.
5. Einbanddecken, persische Lackarbeit, enthaltend photographische Trachtenbilder.
6. 2 persische Lackschatullen.
7. Indisches Stiftmosaik-Etui, siamesische und arabische Schriftblätter enthaltend. (Herr Professor Emil Moser in Graz.)

©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.a

Verschiedenes.

(Geschenke.)

1. Sonnenuhr aus Elfenbein von Paulus Reiman, 1598.
(Herr Prof. Emil Moser in Graz.)
2. Englisches Hochrad ältester Construction. (Herr Karl Pelzeder in Linz.)
3. Schiessscharten-Verkleidung aus Granit.
(Herr Victorin Ditlbacher in Linz.)
4. Almanach für Damen, 1819, von J. A. Kumar.
5. Tanzordnung, betitelt: „Stammbuch des 28. Januars 1834."
(4—5 Frau Maria Pollak in Urfahr.)
6. Etui mit alten Schafwollmustern von B. Altenburger.
(Herr Karl Sadleder in Linz.)
7. Tarokkarte, 52 Bl. mit dem Motto: „Hoch lebe die Freiheit!" 1850.
(Frau von Arno in Znaim.)

Zoologie.

a) Säugethiere.

(Geschenke.)

1. Zwei Bärenkopfhäute. (Herr Victorin Ditlbacher, Linz.)
2. Felix catus ♀ (Wildkatze).
3. Arctomys marmotta (Alpenmurmelthier.) (2—3 Herr Blum, Linz.)

(Kauf.)

1. Cervus capreolus (weissscheckiger Rehbock).

b) Vögel.

(Geschenke.)

1. Spermestes oryzivora vart. albina (Kappenfink). (Frl. Lutz, Linz.)
2. Tetrao urogallus ♀ Auerhuhn. (Herr J. Grossmann, Linz.)
3. Ein ausgestopfter Pfau. (Herr Prof. Piscacek, Wien.)
4. Sturnus vulgaris ♂. (Herr Prof. Lechleitner, Linz.)
5. Nachbenannte Vogelbälge: Tegrasoma brasiliense (Rohrdommel), Buteo melanoleucus (Habicht), Cyanocorax pileatus (Kappenblauracke), Mometus Martii (Sägeracke), Dendrocygna viduata (Ente), Zenaida maculata (Taube), Ardea cocoi (Reiher), Pteroglossus aracari (Pfefferfresser), Tringa brasiliana (Strandläufer), Coryle torquata (Eisvogel), Craculus bilophus (Kormoranscharbe), Cathartes aura (Truthahngeier), Vanellus cayennensis (Kiebitz), Ardea grisea (grauer Reiher), Nycticorax griseus (grauer Nachtreiher), Dendrocolaptes major (Baumläufer), Geronticus infuscatus (Ibis), Para jacana (Blätterhuhn), Scops brasilianus (Eule). Asturina pucheunous (Habicht), Rallus cayennensis (Ralle), Ardea alba (Edelreiher), Numenius sp ? (Brachvogel), Ardea cavoi (Reiher), Ciconia magnari (Storch), Chauna chavaria (Spornhuhn), sämmtliche aus Paraguay.

Pyenonotus nigricanus (Bulbul), Charadrus fulvus (Regenpfeifer), Montefringilla bruncinud (Bergfink), Totanus japanensis (Wasserläufer), Chrysomitis spinus (Zeisig) Chloris Kavarihiba (Grünling), sämmtliche aus Japan.
(Herr Georg Wieninger in Schärding.)

©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.a

c) Amphibien und Reptilien.

(Geschenke.)

1. Eine Zornnatter (Lamenis atroviceus). (Herr Fmil Brähman in Orsova.)
2. Uromastix spinipes. (Herr Hofrath Dr. Steindachner, Wien.)
3. Pelias berus (Kreuzotter), Umgegend von Linz. (Herr Edm. Guggenberger.)

d) Fische.

(Geschenk.)

1. Coregonus maraena, Maräne aus den Garstener Teichen. (Herr Karl Stengl, Kaufmann u. mag. pharm.)

e) Gliederthiere (Insecten).

(Kauf.)

1. 8 entomologische Schaukästen mit Biologien der Schmetterlinge aus der Collection des kais. Rathes und Ehrenmitgliedes des Museums Edmund Reitter in Paskau (Mähren).
2. 4 Arten kaukasischer Coleopteren. (Von demselben.)

f) Weichthiere.

(Geschenk.)

1. Metacrinus rotundus aus Japan. (Herr Hofrath Dr. Steindachner, Wien.)

(Kauf.)

1. Angeschliffene Molluskengehäuse: *a)* Voluta scapha aus Singapore. *b)* Terebra maculata aus Indien. *c)* Solarium perspectivum von den Philippinen. *d)* Cypraea tigris (Oberschnitt). *e)* Cypraea tigris (Seitenschnitt), (von den Karolinen-Inseln). *f)* Ovula ovum von den Mollusken.

Botanik.

(Geschenk.)

1. Die Centurien XXXIII und XXXIV 1900 der Flora exsiccata Austrio-Hungarica. (K. k. Botanisches Museum in Wien.)

(Kauf.)

1. Zuckerrohr, Cacaofrucht, Ebenholzscheiben, Cocospalmenholzscheibe, Brotfrucht, Theepflanze mit Blüte, Thee- und Gummibaum-Samen.

Mineralogie, Geognosie und Paläontologie.

(Geschenke.)

1. Harnisch von Spateisenstein von Göllnitz in Ungarn. (Herr Dr. Leopold Wenger in Urfahr.)
2. Graphitgneis von Margarethen. (Herr A. Fellner in Linz.)
3. Graphitgneis von Margarethen. (Herr W. Fabigan in Linz.)
4. Gesteine aus der Probebohrung am Bosruck bei Spital a. P. (Herr Karl Wegrosta in Spital a. P. und vom Referenten.)

©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.a

5. Halianassa-Rippen aus dem Sandlager der Oberöster. Baugesellschaft. (Herr R. Seidel in Linz.)
6. Sandblock mit Thonknauern und Haifischzähnen. (Herr Gustav Steinberger in Linz.)
7. Knochenfragmente vom Mammut und Hirsch. (Herr Victorin Ditlbacher in Linz).
8. Tuff, Haifischzähne und Rinderstirnknochen, gefunden beim Fundamentieren des Kreisgerichts-Gebäudes in Wels. (Herr Rudolf Pichat in Linz.)
9. Tuff. (Herr Friedrich Ritter in Pram.)
10. Asbestproben und Fabrikate der I. öst.-ung. Asbestwarenfabrik in Vöcklabruck. (Herrr Ludwig Hatschek in Vöcklabruck.)
11. Ammonitenbruchstück (Phylloceras sp. indet.), gefunden 1860 bei Ebensee. (Herr Josef Frey in Ebensee mit Vorbehalt des Eigenthumsrechtes.)
12. Theralith von Duppau in Böhmen.
13. Dichroitgneis vom Steinbruche bei der Anschlussmauer in Margarethen. (12 u. 13. Herr P. Rud. Handmann, S. J., in Linz.)

(Kauf.)

1. Fossiler Mammut-Fussknochen, gefunden im Salzachschotter b. Ueberackern.
2. Suite von geschliffenen Edelsteinen, u. zw.: Rubin, rosenroth, Spinell, violblau, Granat, Ceylon, Zirkon, grün, Ceylon, Saphir, weiss, Turmalin, braungelb.
3. Suite von Mineralien und Gesteinen von Waltsch in Böhmen: Glasopal, Osteolith, Basalttuff in Blättern, grauer Calcit, Glasopal auf Basalt, tert. Süsswasser-Argonit, Basalt-Lava, Basalt-Lava (geflossen), Keramohalit (Federalaun), Porzellanjaspis, Kophonspat, Glimmer in Basalt, Basalt in Oliven, Hyalit, roth, Basalt-Lava, Kugelbasalt, Basalttuff mit Blattabdruck, Blattabdruck auf tert. Kohlensandstein, Perlsinter, Quarz-Calcitdruse, Hornblende, spätig, Thonerde, Miemit, Gipsschlot.
4. Suite von Typengesteinen: Granit (Ramberg, Harz), Granit (Altmeier, Vogesen), Granitporphyr (Grimma, Sachsen), Syenit (Plauen, Sachsen), Diorit (Eberstadt, Odenwald), Glimmerporphyrit (Oehrenstock, Thüringen), Diabas (Mägdesprung, Harz), Hornblende-Porphyrit (Potschappel, Sachsen), Melaphyr (Albersweiler, Pfalz), Gabbro (Harzburg, Harz), Trachyt (Drachenfels, Siebengeb., Rheinpr.), Phonolith (Schlossberg Brüx, Böhmen), Hornblende-Andesit (Wolkenburg, Siebengebirge, Rheinpr.), Dolerit (Löwenburg, Siebengeb., Rheinpr.), Pyroxenquarzporphyr (Grimma, Sachsen), Anamesit (Steinheim, Hessen-Nassau), Basalt (Petersberg, Siebengeb., Rheinpr.), Porphyrbreccie (Geidesweiler a. d. Nahe, Rheinpr.), Lipparitbreccie (Bartos-Lehotka, Ungarn), Phonolithtuff (Weisser Berg bei Basdorf, Röhn, Hessen), zweiglimmeriger Gneis (Nassengrub, Asch, Böhmen), Cyanitgranulit (Röhrsdorf, Sachsen), Muscovitbiotitschiefer (Glattbach, Spessart), Phyllit (Remse, Glauchau, Sachsen), Hornblendeschiefer (Lingoutte, Vogesen), Knotenschiefer (Andlanthal, Vogesen), Andalusithornfels (Andlanthal, Vogesen), Anhydrit (Mühlberg bei Ilfeld, Harz), Gips (Osterode, Harz), Quarz-Conglomerat (Quegstein, Siebengeb., Rheinpr.), Sandstein, glimmerig (Niederhausen, Taunus), Sandstein, kalkig (Intensand, Frankfurt a. M.),

©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.a

Quarzit (Butznickel, Elhalten, Taunus), Arkose (Herrengrund, Ungarn), Grauwacke (Clausthal, Harz), Kieselschiefer (Lautenthal, Harz), Polierschiefer (Bilin, Böhmen), Plänermergel (Dresden-Strehlen, Sachsen), Ibergerkalk (Iberg Harz), Dolomit (Pelm, Eifel), Marmor (Auerbach, Hessen), Eisenoolith (Wasseralfingen, Württemberg).

Bücherei.

Auch in diesem Jahre erscheint der Zuwachs an Büchern nur allgemein angeführt.

Die Veröffentlichung der bereits aufgestellten und katalogisierten Werke bleibt dem III. Nachtrage zum Bibliotheks-Kataloge vorbehalten.

Im Verwaltungsjahre 1901/1902 haben folgende Herren von ihnen verfasste Werke dem Museum gespendet:

Bahr Hermann (Rede über Klimt); *Fritsch Karl*, Prof., Dr. (Ueber die Institute, welche Botanik und Zoologie pflegen); *Hager Evermod*, Prof., Dr. (Ueber geographische Verhältnisse des österreichischen, besonders oberösterreichischen Alpenvorlandes); *Hauder Franz*, (Beitrag zur Fauna Oberösterreichs); *Huyer R.*, Prof. (Alt-Budweis, Name); *Kenner Friedrich* (Ueber die Römerniederlassung in Hallstatt); *Kohlmünzer Ernst* (Erzählungen); *Krackowizer Ferdinand*, Dr. (Führer durch Linz etc., In- und Aufschriften ob der Enns); *Krones Franz R. v.*, Hofrath, Prof., Dr. (Styriaca und Ergebnisse einer archivalischen Reise nach Linz); *Markl Andreas* (Numismatischer Beitrag); *Meindl Konrad* (Kurze Geschichte des Stiftes Reichersberg, Necrologium Collegii Reichersbergensis); *Reischek Andreas* (Vögel der Heimat); *Schiffmann Konrad*, Dr. (Mondseer Urbarsfragment, 12. Säc.); *Woldrich J. N.* (Diluvialer Mensch in der Jeneráłka bei Prag).

Wie immer, verdanken wir auch in diesem Jahre zahlreiche Bücher:

Herrn Dr. *Ritter von Görner* (Fortsetzung schon früher gewidmeter Werke und 63 Werke und Broschüren, meist socialpolitischen Inhaltes und alle die parlamentarische, nationale und politische Welt interessierenden Tagesfragen behandelnd).

Herrn Schuldirector *Hans Commenda* (14 Broschüren und Bände, theils Oberösterreich betreffend, geographischen, geschichtlichen, naturwissenschaftlichen Inhaltes).

Herrn Dr. *Gustav Maix* (15 Werke, meist über commerzielle, handelspolitische und industrielle Fragen).

Die *Chorinsky'sche Sammlung von oberösterreichischen Rechtsquellen* (nach Manuscripten copiert, autographiert) hat von Seite der rechtshistorischen Commission eine beträchtliche Vermehrung erfahren durch die Zuwendung von neu edierten Rechtsquellen und durch die Fortsetzung schon begonnener Materien, endlich durch Duplicate von bisher einfach vorhandenen Quellenschriften.

An sonstigen Geschenkgebern erwähnen wir: Frau Louise Marsek von Maehrenthal, Frau Emma Willomitzer, geb. Max, die Herren Schulleiter i. P. Franz Amböck, Pfarrer Haberl (Riedau), F. Leitl (Linz), Alexander Richard, Director der Süddeutschen Verlagsanstalt, und Schuldirector Dr. Franz Thalmayr.

©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.a

Wie früher, haben auch verschiedene *Behörden und Corporationen* unsere Bücherei mit officiellen Veröffentlichungen bedacht, so:

das *k. k. Ackerbau-Ministerium,*

das *k. k. Oberstkämmereramt,* welches im Wege der k. k. Statthalterei das „Album der kunstindustriellen Sammlungen des Allerhöchsten Kaiserhauses" von Dr. Julius v. Schlosser spendete,

Landesausschuss von Oberösterreich: Ergebnisse der Besichtigung von Markt- und Communalarchiven Oberösterreichs,

Handels- und Gewerbekammer für Oberösterreich,

Stadtgemeinde Linz,

Sparkassen, Allgemeine-, Städtische- und von Urfahr,

Musikverein von Linz (Jubiläums-Festschrift),

Benedictiner-Stift Admont (Erzbischof Gebhard von Salzburg),

K. k. Franz Josef-Universität Czernowitz: Die Festschriften gelegentlich des Jubiläums ihres 25jährigen Bestandes,

K. böhm. Gesellschaft der Wissenschaften in Prag: Editionen zu Ehren des Gedenktages des vor 300 Jahren erfolgten Ablebens Tycho Brahés.

Der Verein für Geschichte der Deutschen in Böhmen (Prag) übersandte den I. Band des Urkundenbuches der Stadt Budweis (Karl Köpl) — in der Reihe der Urkundenbücher der deutschen Städte Böhmens der IV. — gegen Austausch des Urkundenbuches des Landes ob der Enns.

An *Tages- und Wochenblättern* wurden von den betreffenden Herausgebern dem Museum unentgeltlich zugesendet: „Linzer Zeitung", „Tages-Post", „Linzer Volksblatt", „Deutscher Michel" (früher „Montagspost"), „Wahrheit", „Welser Zeitung", „Neue Warte am Inn", „Kremsthalbote", „Mühlviertler Nachrichten", „Bauernführer", „Deutsches Wochenblatt", Die Monatsschrift „Volksbote" und gegen Kauf zu ermässigtem Preise „Alpenbote".

Die Vermehrung der Bücherei durch **Kauf** beschränkte sich auch heuer auf die Fortsetzung einzelner Werke und Zeitschriften, sowie auf den Kauf solcher Werke, welche von den Herren Referenten besonders gewünscht wurden oder ein locales Interesse besitzen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines

Jahr/Year: 1902

Band/Volume: 60

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Vermehrung der Sammlungen in der Zeit vom 1. April 1901 bis Ende März 1902. XLVII-LXVII